

Erfolg durch Vertrauen – Lotto Brandenburg seit 30 Jahren engagiert für das Land Brandenburg

- Ministerpräsident Woidke würdigt zuverlässige Tätigkeit der landeseigenen Lottogesellschaft
- Ausblick auf neue Rekordgewinne von bis zu 120 Millionen Euro bei Eurojackpot ab Frühjahr 2022



V.l.n.r. Ronald Rauhe (Kanu-Olympiasieger), Andreas Gerlach (Vorstandsvorsitzender des Landessportbundes Brandenburg e. V.), Anja Bohms (Lotto-Geschäftsführerin), Dr. Dietmar Woidke (Ministerpräsident), Kerstin Kosanke (Lotto-Geschäftsführerin), Sebastian Brendel (Kanu-Olympiasieger), Katrin Lange (Finanzministerin). (Foto: Lotto Brandenburg/Stefan

Gloede)

Potsdam – Seit 30 Jahren können die Brandenburgerinnen und Brandenburger ihre Kreuze zum großen Glück bei Lotto Brandenburg setzen und wissen diese in guten Händen. Die Lottogesellschaft befindet sich zu 100 % im Besitz des Landes Brandenburg und so sprachen zur Feststunde im Corona-bedingt kleinen Kreis im Lottohaus in Potsdam-Babelsberg u.a. Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke, Finanzministerin Katrin Lange, Innenstaatssekretär Dr. Grünewald und Andreas Gerlach vom Landessportbund Brandenburg e. V.

Gestartet im April 1991 in Bürocontainern in der Steinstraße bewegte sich die LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH (LBL) über die Jahrtausendwende hinweg in das digitale Zeitalter. Insgesamt erwirtschaftete die Gesellschaft in dieser Zeit **4,9 Milliarden Euro** an **Spieleinsätzen**, schüttete rund **2,3 Milliarden Euro** in Form von Gewinnen an die Tippenden aus. Neben den Glückspilzen in den Lotterien ist auch das Land ein „Gewinner“. Seit 1991 flossen **Glücksspielabgaben und Lotteriesteuern** in Höhe von insgesamt 1,8 Milliarden Euro zuverlässig in die Landeskasse.

Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke betonte: „30 Jahre Land Brandenburg Lotto – das ist eine Erfolgsgeschichte. Von jedem Lottoschein profitiert in hohem Maße auch das Gemeinwohl, denn die Lotto Brandenburg GmbH gibt 20 Prozent ihrer Einnahmen als Glücksspielabgabe weiter. Aus dieser Glücksspielabgabe fließen jährlich rund 4,8 Millionen Euro in soziale, kulturelle, pädagogische oder auch umweltorientierte Projekte zwischen Prignitz und Lausitz, zwischen Uckermark und Fläming. Der größte Betrag jedoch geht in die Sportförderung. In diesem Jahr sind das 20,5 Millionen Euro. Eine segensreiche Wirkung. Ob Kinderhospiz, Jugendfeuerwehr, Biosphärenreservat oder Fußballverein – die Lottogelder bewirken viel Gutes und dienen landauf landab dem gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

**109 Millionengewinne
im Land Brandenburg
... davon 108 Millionäre!**



(Bild: Lotto Brandenburg)

Für die LBL sind Zuverlässigkeit, Sicherheit und Modernität vereinbar. „Für uns ist das auch eine Sache des Vertrauens, das wir in uns gesetzt sehen und als hohes Gut betrachten, ein Schlüssel für nachhaltigen Erfolg in alle Richtungen“, sagt Anja Bohms.

Das **beliebteste Spiel** der Brandenburger*innen ist die Traditionsmarke LOTTO 6aus49. Im Jahr 2020 übernahm die Hoch-Jackpot-

Lotterie Eurojackpot Platz zwei in der Gunst der Tippenden und verwies die Zusatzlotterie Spiel 77 auf Platz drei.

Seit 2019 gibt es auch eine **Glückssträhne im Land:**

15 Millionengewinne bis heute, darunter die mit Abstand höchste Einzelgewinnsumme in Brandenburg in Höhe von rund 48 Millionen Euro aus dem Eurojackpot.

„Unser Erfolgsrezept sind die Mitarbeitenden in der LBL und die Partner*innen in den Lotto-Shops, denen besonderer Dank gebührt“, so Anja Bohms in ihrer Rede. Die **Belegschaft wuchs** von 30 im Gründungsjahr auf 119 per heute an. **Die Zahl der Lotto-Shops** lag im Mai 1991 bei 29, Ende 1991 bereits bei 485 und 2021 sind es rund 660.

In den letzten fünf Jahren ermöglichte die LBL neue Initiativen, erschloss zunehmend die sozialen Kanäle und entwickelte sich mit der Digitalisierung. **Investiert wurde** (mit rund 7,3 Millionen Euro) in aktuellste Technologien bei den Terminals in den Lotto-Shops, in mobiles und individuelles Spiel über das Web und in digital orientierte Lotto-Shops, in denen die Tipps an einem Tablet vorbereitet werden.

„Wir freuen uns über die erreichte Akzeptanz und nehmen die Herausforderungen der Zukunft an“, unterstreicht Kerstin Kosanke, Co-Geschäftsführerin und ergänzt: *„Wir planen langfristig die Weiterentwicklung der Lotterien gemäß der Wünsche der Menschen – ob im Deutschen Lotto- und Totoblock oder auch in der Eurojackpot-Kooperation. Und gerade bei Eurojackpot beginnt demnächst eine neue Phase.*

Ab Frühjahr 2022 werden in diesem Spiel 120 Millionen Euro Höchstgewinn möglich, und es wird eine zweite Ziehung am Dienstag jeder Woche geben.“

Förderprojekte im Land Brandenburg 2021 (PDF)

Chronik der LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH (PDF)